



# UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe



## Balkongespräche März 2020

### Windkraftchaos, oder doch nicht: Teil 3

#### **Viele alte und weitere neue Windbarone**

*Dienstag, der 10.03.2020, 17:00 Uhr. Ungewöhnliche Zeit, aber besonderer Grund. Lieschen hat zum Geburtstag eingeladen, es gibt Kalt-Warmes-Buffet. Olli-Manfred und Nicki-Cornelia sind pünktlich, Ulli-Jürgen kommt später (hat noch zu tun, hängt Nisthöhlen für Meisen auf).*

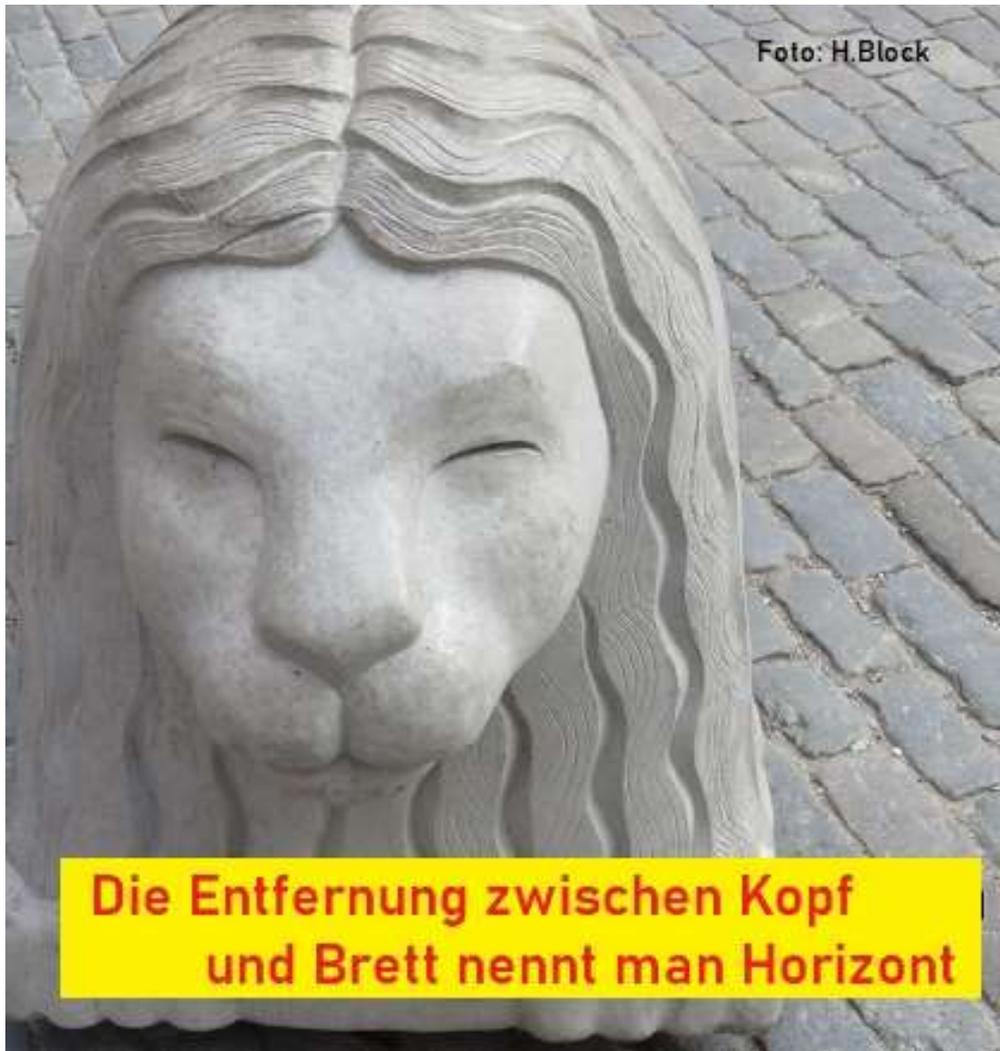
**Klaus Wolfgang:** (☹️ *schaut aus dem Fenster auf fünf Windräder*) Olli-Manfred, ich hab' gehört, dass demnächst in Kalletal eine Vielzahl weiterer Windräder und auch viel größere gebaut werden.

**Olli-Manfred:** (*wichtigtuend*) Ja, das Gericht hat im Dezember 2019 unsere Pläne für ungültig erklärt. Aber wir wollen dagegen angehen. Allerdings nicht gegen das ganze Urteil, nur gegen die Aufhebung des gesamten Flächennutzungsplans. Das mit weiteren Flächen für Windkraft wollen wir ja eigentlich, das bringt demnächst richtig viel Geld für die Gemeinde. Darum werden wir uns das mit der Berufung bei der Begründung und den Terminen nochmal überlegen.

**Nico-Luis:** Unser SOWI-Lehrer hat gesagt, die von der Verwaltung haben die Pläne vergeigt und die vom Rat haben natürlich nichts gemerkt.

**Mia-Chantal:** Meine Freundin aus Brosen hat erzählt, dass viele Landwirte aus Brosen und Bavenhausen das gut finden. Die wollten schon immer ihren Acker „vergolden“.

**Olli-Manfred:** (*weiter wichtigtuend*) Kinder, das stimmt doch nicht. Hier geht es schließlich um „höhere Ziele“, schließlich ist die Energiewende in Deutschland und Europa in Gefahr. Wer bremst und blockiert, provoziert teuren Strom. Darum brauchen auch wir in Kalletal mehr und größere Windräder, da müssen die nahen dranliegenden Einwohner schon mal zurückstecken.



**Nicki-Cornelia:** *(ein wenig sauer)* Olli-Manfred, aber nicht so nah bei uns. Wir haben schon die Gerüche, jetzt wollen wir nicht auch noch den Lärm.

**Nico-Luis:** Onkel Olli-Manfred, das mit dem teuren Strom stimmt ja so nicht. Der Strom ist erst wegen der Förderung von Sonnen- und Windenergie so teuer geworden. Und nur weil angeblich nun da Arbeitsplätze wegfallen, sollen wir noch mehr zahlen?

*Zwischenzeitlich ist auch Ulli-Jürgen gekommen.*

**Ulli-Jürgen:** Wir wollten schon immer mehr Windräder und dann muss man den Arten- und Naturschutz mit Flächenversiegelung, Lichtverschmutzung, Milanen und Schwarzstörchen nicht ganz so ernst nehmen.

**Regina-Beate:** In unserer Turngruppe haben sie erzählt, dass demnächst auch die Stromversorgung von Lemgo und Rinteln von den vielen neuen Kalletaler Windbauern erfolgen soll. Der Strom soll dann als „Jürgen-Strom“ verkauft werden. Dafür soll es dann einen kostenlosen Bus nach Lemgo zum Einkaufen, zum Handball und so geben.

**Philipp-Rene:** *(mit ernster Miene)* Ich hab' das alles noch ganz anders gehört. Da wird schon viel darüber gemunkelt, wo die neuen Vorrangflächen hinsollen. Viele aus Verwaltung und Rat sollen da angeblich Interessen haben. In Brosen und Selsen wird es wahrscheinlich richtig eng, da scheint's schon Absprachen zu geben. Das gilt wohl auch für Niedermeien und Bavenhausen oberhalb einer Wohnsiedlung an der Deponie. Zudem sollen ein oder zwei Eigentümer in der Nähe vom Gewerbe in

Hohenhausen unterstützt werden, aber auch Flächeneigentümer im Bereich Osterhagen und Talle. Da gab es schon mal Zusagen und die wollten ja schließlich auch den Heimatverein unterstützen. Spannend dürfte es noch im Bereich Erder-Kalldorfer Holz werden. Da der seit Jahren zusammengekaufte Wald ökologisch nicht so wertvoll ist und der Eigentümer sich obendrein mit der Beschaffung von Fördermitteln auskennt, könnte da wohl auch noch etwas gehen. Und die bisherigen Standorte lassen sich natürlich noch vergrößern.

**Klaus-Wolfgang:** So geht das also, ich hatte immer gedacht, dass man erst alles untersuchen muss, aber das ist dann wohl nur Show.

**Lieschen:** Schluss jetzt mit den Brumm-Maschinen. Nun wird gegessen, sonst wird der Schweinebraten kalt und die veganen, glutenfreien Speisen ebenfalls. (HB11032020)